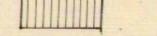
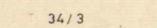
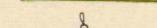
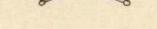
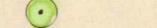


PLANZEICHENERKLÄRUNG:

-  GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES
-  SICHTDREIECK
-  BEST. WOHNGEBÄUDE
-  BEST. NEBENGEBÄUDE
-  FLURSTÜCKNUMMER
-  BAUGRENZE
-  STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
-  ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE
-  BEST. GRUNDSTÜCKSGRENZEN
-  VORGESCHL. GRUNDSTÜCKSGRENZE
-  FEUERWEHR
-  PFLANZGEBOT HECKE
-  ERHALTUNGSWÜRDIGER BAUMBESTAND
-  BEPFLANZUNG, DIE ZU ENTFERNEN IST
-  VORGESCHLAGENE BEPFLANZUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHER

e) Unterpflanzungen wie, alle Arten von Cotoneaster; Kirschlorbeer, Hornkraut, Feuerdorn, Heide, Kröterich, Strauchrosen, Latschen.

VERFAHRENSVERMERK:

Als Grundlage des Grünordnungsplanes gilt neben § 9 Abs. 1 BBauG Art. 3 Abs. 2 BayNatSchG.

Der Entwurf des Grünordnungsplanes wurde mit dem Bebauungsplan Gemäß § 2 Abs. 6 BBauG vom 28.12.1981 bis 01.02.1982 im Rathaus Raubling öffentlich ausgelegt und gilt als Teil des Bebauungsplanes.

Raubling, den 18.03.1982.



1. Bürgermeister

FESTSETZUNGEN:

1.) Dieser Grünordnungsplan ist als Fachplan Bestandteil des Bebauungsplanes "Reischenhart Nr. 2 - Staucherfeldweg".

2.) Vorhandene Bepflanzung: Der vorhandene erhaltungswürdige Baumbestand ist gärtnerisch zu pflegen. Im einzelnen sind als Bestand aufgenommen:

Nummer	Art	Stammdurchmesser	Kronbreite	Höhe
①	2 Linden	33 u. 40 cm	6 m	8 m
②	Birke	50 cm	10 m	15 m
③	Birke	45 cm	8 m	14 m
④	Nußbaum	40 cm	12 m	8 m

3.) Pflanzgebot Hecke  
Am östlichen Rand des Baugebietes sind aus Gründen des Immissions-schutzes zur B 15 Hecken zu pflanzen. Die Höhe dieser Hecken kann entgegen den allgemeinen Festsetzungen des Bebauungsplanes bis zu 1,50 m betragen. Die Ausführung hat mit einheimischen Pflanzen wie Buche, Liguster, Fichten etc. zu erfolgen. Mit der Bepflanzung ist innerhalb eines Jahres nach Bauabnahme zu beginnen. Sie ist fachgerecht auszuführen. Pflege und Ersatz für Ausfälle sind sicherzustellen.

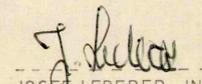
4.) Vorgeschlagene Bepflanzung  
Die Bepflanzung der privaten Gärten hat nach dem von der Unteren Naturschutzbehörde genehmigten Bepflanzungsplänen zu erfolgen. Zur Bepflanzung werden empfohlen:

- a) Alle Arten von Obstbäumen
- b) Laubbäume wie Buche, Ahorn, Esche, Birke, Eiche, Linde, Spitzahorn, Kastanie, Ulme
- c) Einheimische Nadelbäume wie Tanne, Fichte, Kiefer
- d) Ziergehölze wie Ligustrum Vulgare, Prunus Spinosa, Sorbus Aucuparia, Carpinus Betulus, Cornus Mas, Lonicera Xylosteum, Euonymus Europaeus, Acer Campestre, Viburnum Lantana, Cornus Sanguinea, Corylus Avellana, Rosa Canina.

1. FERTIGUNG  
GRÜNORDNUNGSPLAN M 1:1000

ZUM BEBAUUNGSPLAN  
REISCHENHART NR. 2 STAUCHERFELD  
DER GEMEINDE RAUBLING

RAUBLING DEN 22.12.1981

PLANFERTIGUNG:  
GEMEINDE RAUBLING  
  
JOSEF LEDERER ING. GRAD. ARCH.